
Neuer Hyundai Kona startet ab 26.900 Euro

Hyundai hat die Preise für den neuen Kona bekannt gegeben. Die Verbrenner- und Hybridversionen des kompakten SUV starten ab 26.900 Euro. Das sind 3000 Euro mehr als bisher, dafür ist die überarbeitete Version des meistverkauften Fahrzeugs der Koreaner in Deutschland großzügiger ausgestattet und wartet mit einigen Neuerungen auf. Dazu gehören zwei 12,3-Zoll-Panoramadisplays, ein digitaler Fahrzeugschlüssel sowie ein geändertes Layout für Cockpit und Navigation inklusive neuer Software. Außerdem kann der Kona nun auch Over-the-Air-Updates (OTA) verarbeiten, ohne dass der Kunde in die Werkstatt muss.

Der neue Kona legt in der Länge um 145 Millimeter auf 4,35 Meter zu. Dank des um 60 Millimeter auf 2,66 Meter gewachsenen Radstandes bietet das kompakte SUV nun auch mehr Platz Bein- und Kopffreiheit sowie Schulterraum in der zweiten Reihe. Fürs Gepäck stehen nun 466 statt bisher 374 Liter Kofferraumvolumen zur Verfügung, die sich durch Umklappen der Rücksitzlehnen auf 1.300 statt bisher 1.156 Liter erweitern lassen.

Kunden haben nach wie vor die Wahl zwischen zwei Benziner-Varianten mit 120 PS (88 kW) und 198 PS (146 kW) und einem Vollhybrid (HEV) mit 104 kW (141 PS). Bei den Benzinern stehen Front- und Allradantrieb sowie eine manuelle Sechsgangschaltung und ein Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (7DCT) zur Verfügung. Der Hybridmotor schaltet immer mit sechs Gängen (6DCT). Außerdem stehen die vier Ausstattungslinien Select, Trend, Prime und N Line zur Verfügung.

Die Basisversion kommt serienmäßig unter anderem mit 16-Zoll-Leichtmetallrädern, Navigationssystem mit 12,25 Zoll großem Touchscreen, DAB+-Radio, Smartphone-Integration, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Smart-Key-System mit Start-Stopp-Knopf, Klimaanlage sowie zwei USB-C-Anschlüsse vorn und hinten. Der Shift-by-Wire-Drehschalter für das DCT-Getriebe wandert hinters Lenkrad.

Bei den Sicherheits- und Assistenzsystemen sind unter anderem immer an Bord: Notbremsassistent mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Spurfolge- und Spurhalteassistent, Tempomat, Verkehrszeichenerkennung, Einparkhilfe vorn und hinten mit Rückfahrkamera, Lichtsensor, Voll-LED-Scheinwerfer, Fernlichtassistent und kamerabasierter Aufmerksamkeitsassistent. Der Kona Hybrid erhält zusätzlich einen navigationsbasierten adaptiven Tempomat mit Stopp-Funktion, Autobahnassistent, Zweizonen-Klimaanlage und Schaltwippen am Lenkrad, mit denen sich die Stärke der Rekuperation einstellen lässt.

Die Ausstattung Trend fährt ab 29.400 Euro vor, die beiden Top-Varianten Prime und N Line starten mit dem kleinen Benziner, Frontantrieb und 7DCT-Getriebe ab 34.800 Euro, mit 1.6 T-GDI 7DCT und Allradantrieb haben beide einen Preis von 39.350 Euro. (aum)

Bilder zum Artikel



Hyundai Kona.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Kona.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Kona.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Kona.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
